

März 2015



ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland** | **Paulus** | **St. Pankratius**



Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein.

(Römer 8, 31)

Der Monatsspruch klingt wie ein Aufruf, eine Verheißung, eine Kampfansage. Doch könnte nicht auch eine Frage dahinter stehen?

Der Abschnitt im achten Kapitel des Paulusbriefes an die Römer, in dem unser Vers steht, trägt die Überschrift „Hoffnung für die Schöpfung und Gewissheit des Heils“.

Also doch eine Verheißung!

Aber Paulus spricht in den verschiedenen Passagen des Kapitels auch von Verzagttheit, von Furcht und Ungewissheit. Dinge, die auch jeden von uns immer wieder ängstigen bzw. bedrängen und manchmal dazu führen, dass wir den einmal eingeschlagenen Weg wieder verlassen, obgleich wir gewiss waren, dass es der richtige ist. Dann kommt es vor, dass wir irrend und suchend, aber auch mit Hoffnung auf den richtigen Ausweg, die richtige Vorstellung, das richtige Ziel warten.

Auch Paulus und die Gemeinde in Rom waren von den gleichen menschlichen Konflikten und Sorgen geprägt. Und auch sie waren zwischen Zweifel und Zuversicht hin und her gerissen. „Denn wir sind zwar gerettet, doch auf Hoffnung“. (Vers 24)

Zwischen der Weihnachtsglückseligkeit und dem Passionsgeschehen kommen gerade solche Sinnfragen immer wieder zu Tage.

Sollen oder müssen wir uns den sich aufdrängenden Fragen stellen? Ist Gott immer für uns? Auch dann, wenn ich gegen andere bin? Kann ich mich darauf verlassen und kann mir tatsächlich keiner widerstehen? Ist Gott auch für den, gegen den ich bin? Warum ist Gott für mich und was muss ich tun, dass es so bleibt? Manchmal kann es auch gut sein, nicht zu viele Fragen zu stellen, vor allen Dingen nicht solche Fragen, die eine Antwort nicht akzeptieren.

Paulus schließt das Kapitel mit zuversichtlicher Aussicht, die zwar die zweifelnden Fragen nicht beantwortet, aber dennoch einen Ausweg zeigt: Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, ..., weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes... (Verse 38-39)

Ich wünsche uns allen eine, hoffentlich baldige, gesegnete Frühlingszeit.

Ihr/Euer Detlef Feige

**Kleidersammlung im März
„Für Wärme und Würde“**

Aufgrund der großen Nachfrage und der erfolgreichen Sammlungen in den vergangenen Jahren führt die Paulusgemeinde gemeinsam mit der *Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg* auch in diesem Jahr wieder eine Kleider- und Schuhsammlung durch.

Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Kleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Wäsche, Decken, aber auch Gürtel, Taschen oder Plüschtiere in der Zeit vom

23. bis 28. März jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr im Paulusgemeindehaus in der Robert-Blum-Straße 11a ab. Sie unterstützen damit die humanitäre Hilfe, die diese kirchliche Sammlung unter dem Motto „Für Wärme und Würde“ für bedürftige Mitmenschen leistet.

Gabi Gaul

23.-28.03. | 10-12 + 16-18 Uhr | Pau

Probenwochenende in Alterode

Schiff Ahoi: Mit der *Black Pearl* nach Russland, London und ans Ende der Welt - Der Bläserchor sticht in See

Musikalisch beschwingt ins neue Jahr enterten die (selbsternannten) Pauluspiraten Alterode am zweiten Januarwochenende bei Windstärke 8 aus NNO und hohem Wellengang.

Eine kleine, feine Besetzung aus zwei Mini-piraten (Bläserkinder), fünf Meerjungfrauen und doppelt so vielen männlichen Piraten, vom Sturm des Lebens gereift, umsegelten wir die Weltmeere bis zum Ende der Welt von Russland (Rimsky-Korsakow), London (Händel) und Köthen (Bach).

Unter dem strengen Kommando des ersten Kapitäns, KMD Andreas Mücksch, kämpften wir mit Seeungeheuern (schwierigen Rhythmen) und heimtückischen Untiefen (Vorzeichen, Pausen, Ansatzproblemen). Zur Orientierung bei den Proben diente unsere Schatzkarte (das blaue Bläserheft 2013), Kompass und Ruder hielt der KMD fest in der Hand, ließ sich aber auch

gelegentlich zu Tanz-, Marsch- und Fecht-einlagen hinreißen. Zwischen den wilden Gefechten unternahmen wir Landausflüge zum Arnstein.

Wenn die Sonne am Horizont versank, kreiste die Buddel mit Rum von Enterhaken zu Enterhaken, dass die Holzbeine vor Freude klapperten und manch Seemansgarn brachte uns zum Lachen. Bei ruhigem See-gang fielen wir in unsere Kojen.

Unser größter Schatz waren die geprobtten Bläserstücke, von Melchior Frank bis „Fluch der Karibik“, die mit jeder Probe mehr erstrahlten und Gold unter der Staubschicht freigaben. Wenn die Posaunen tief vibrieren, die Trompeten erstrahlten und in einem Wohlklang verschmolzen, dann segelte die *Black Pearl* mit Jack Sparrow spür- und hörbar bis ans Ende der Welt.

Conny Horn
(Teil der Besetzung)

Am Freitag, dem 13.03., findet von 16-19 Uhr unser **Teenietreffen** im Paulusgemeindehaus statt. Diesmal „reisen“ wir auf die Bahamas und wollen während unseres Beisammenseins unsere Reiseerlebnisse in die Gestaltung des **regionalen Familiengottesdienstes** am Sonntag, dem 15. März um 10 Uhr im Paulussaal einfließen lassen. Dieser Familiengottesdienst wird Inhalte und Gedanken des diesjährigen Weltgebetstages der Frauen aufgreifen und uns einen kleinen Einblick in das Leben auf den Bahamas gewähren. Er wird u.a. durch die Kinder des Teenietreffs gestaltet werden.

13.03. | 16-19 Uhr | Pau
15.03. | 10 Uhr | Pau

Öffentliche Gemeindeversammlung in Paulus

Am Sonntag, dem 15. März, nach dem Gottesdienst, wollen wir Sie herzlich zu einer Gemeindeversammlung einladen, in der der Gemeindevorstand von seiner Arbeit berichten wird und in der Sie Ihre Fragen und Anregungen der Gemeindeleitung mitteilen können.

Diese Versammlung soll der Transparenz und dem gegenseitigen Austausch in der Gemeindegemeinschaft dienen.

Der Gemeindevorstand
der Paulusgemeinde

15.03. | 11 Uhr | Pau

Gemeindebeitrag 2014 in der Paulusgemeinde

Herzlichen Dank

Andere Gemeinden haben es uns vorge-macht, wir haben es im vergangenen Jahr auch probiert: Statt eines Artikels im Gemein-deblatt haben alle volljährigen Gemeindeglieder einen Brief erhalten, in dem die Arbeit unserer Gemeinde beschrieben und um den Gemeindebeitrag für 2014 gebeten wird. Das hat bei vielen Zustimmung, bei manchen aber auch Irritationen ausgelöst. Deshalb auf diesem Weg einige Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen:

Warum haben Personen, die im selben Haushalt leben, nicht einen gemeinsamen, sondern jeweils einen eigenen Brief bekommen? – Weil das Aussortieren enorm zeitaufwendig gewesen wäre. Immerhin haben wir mehr als 2.500 Gemeindeglieder!

Warum kam die Post vom Kreiskirchenamt? Und wieso wurde eine andere Kontonummer zum Überweisen angegeben? – Das Kreiskirchenamt hat das Adressieren und den Versand übernommen, was eine enorme Arbeitserleichterung darstellt. Aufgrund interner Verwaltungsvorschriften mussten die Beiträge auf ein gesondertes Konto eingezahlt und von dort an die Paulusgemeinde weitergeleitet werden. Selbstverständlich kommen alle Spenden komplett unserer Gemeinde zugute.

Warum wurden die Briefe mit der Post ver-sandt und nicht persönlich ausgetragen? – Auch hier wäre der Zeitaufwand zu groß ge-wesen. Durch Rabatte für Großkunden halten sich die Portokosten aber im Rahmen.

Lohnt sich so eine große Aktion überhaupt? War das bisherige System nicht ausrei-chend? – Wir wollten auch die Gemeindeglieder erreichen, die nur sporadisch von der Arbeit unserer Gemeinde profitieren. Die Wirkung eines persönlich adressierten Briefes ist größer als ein allgemeiner Aufruf im Gemein-deblatt.

Und das Fazit? – Die Einnahmen sind um bei-nahe 20 Prozent gestiegen. Statt 32.000 Euro im Jahr 2013 wurden diesmal rund 38.000 Euro gespendet. Die Mühe hat sich also ge-lohnt!

Und was passiert mit den Mehreinnah-men? – Der Gemeindekirchenrat ist froh, dass endlich Renovierungsarbeiten im Gemein-dehaus durchgeführt werden konnten. Mehrere Räume und das Treppenhaus wurden hell und freundlich gestaltet, und der Eingangsbereich ist wieder einladend geworden.

Allen Spenderinnen und Spendern deshalb ganz herzlichen Dank für Ihren Gemeindebei-trag 2014!

Pfarrer Christoph Eichert

Frühjahrsputz in der Pauluskirche

„Frühling lässt sein blaues Band...“ – Ja, es ist wieder so weit: Der Frühling kommt, es wird wieder warm, und wir wollen Ende März in die Kirche umziehen. Dafür muss sie natürlich blitzen und blinken, unsere Gottesdienste sollen ja keine „verstaubte“ Angelegenheit sein. Helfen Sie mit? Zusammen geht es schnell, macht sogar Spaß, und

zum Abschluss gibt es einen fröhlichen Mit-tagsimbiss. Bitte kommen Sie am 21.03. von 10:00 bis 13:00 Uhr **mit Putzgerät aller Art** zur Kirche. Auch Konfirmanden und Jugend-liche sind gern gesehen!

Pfarrer Christoph Eichert

21.03. | 10-13 Uhr | Pk

Termine in der Paulusgemeinde				
01.-05.03.	19:30	Ökumenische Bibelwoche (siehe S. 10)		
Di	03.03.	09:30	Krabbelgruppe „Pauluskäfer“	Pau
Fr	06.03.	16:00	Weltgebetstag (siehe S. 10)	Bricc
Mi	11.03.	20:00	Arbeitskreis Offene Kirche	Pau
Fr	13.03.	16-19	Teenietreffen: „Eine Reise auf die Bahamas“ (siehe Seite 3)	Pau
So	15.03.	11:00	Gemeindeversammlung (siehe S. 3)	Pau
Di	17.03.	09:30	Krabbelgruppe „Pauluskäfer“	Pau
Mi	18.03.	18:00	Diakoniekreis der Region	Hei
		20:00	Die blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Sa	21.03.	10-13	Frühjahrsputz (siehe S. 4)	Pk
Do	26.03.	14:50	Mittelaltertreff: Führung durch Marienbibliothek (siehe unten)	

Mittelaltertreff: Felicitas von Selmenitz und die Reformation

Thematische Führung durch die Marienbibliothek Halle

Im März findet der Mittelaltertreff in der Marienbibliothek statt. Felicitas von Selmenitz, die seit 1509 in Halle/Glauchau, in der Nähe der Georgenkirche einen Hof führte, die durch Thomas Müntzer und Justus Jonas zum reformatorischen Glauben gefunden hatte und die später als gebildete Frau zur Tischrunde Martin Luthers gehörte, wird im Zentrum dieses Treffens stehen. Frau Elisabeth Opitz und die Leiterin der Marienbibliothek, Frau Anke Fiebinger, laden uns dazu in die Mari-

enbibliothek zu einem Vortrag im „historischen Gewand“ ein. Am Donnerstag, dem 26.03. ist Treffpunkt um 14:50 Uhr, An der Marienkirche 1. Nach der Führung, um ca. 16 Uhr, können Sie sich in kleinen Gruppen zusammenfinden und individuell ein Café in der Nähe des Marktplatzes zum Plaudern und Kaffeetrinken besuchen.

Pfarrer Friedrich Kasparick

26.03. | Treff: 14:50 Uhr | Marienbibliothek

Jazz-Gottesdienst

Messe in D – Sinfonische Rockmesse von Andreas Mücksch

Am 13.07.2014 erklang die Sinfonische Rockmesse von KMD Andreas Mücksch zum ersten Mal in unserer Pauluskirche als Beitrag zu der deutschlandweiten Reihe Jazzgottesdienste. Allerdings lag sie damals noch nicht vollständig vor. Trotzdem war das Publikum sowohl in Halle als auch in Berlin begeistert. Nun führen Chor und Orchester der Paulusgemeinde die

noch fehlenden Stücke des Abendmahlsteiles (Sanctus, Benedictus und Agnus Dei) auf. Am 28.05. gibt es hier an gleicher Stelle die erste Komplettaufführung, bevor die Messe dann am 06.06. in Stuttgart zum bundesweiten Kirchentag aufgeführt wird.

29.03. | 10:00 Uhr | Pk

		Paulusgemeinde		Heilandsgemeinde St. Pankratius-Gemeinde		Predigt			
01.03. Reminiszere	10:00	Literaturgottesdienst für die Region (Kasparick) (siehe Februar-Ausgabe)		Pau		Markus 12, 1-12			
	10:00	Gottesdienst in Trotha (Thon) *		Bricc					
08.03. Okuli	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Kröner/Eichert/Germann) mit Krabbelkindergottesdienst		Pau	10:30	Gottesdienst International (Neugebauer/Kovács) mit dem Jugendchor der Paulusgemeinde anschl. Gespräch und Imbiss (siehe Seite 9), Angebot der Kinderbetreuung	Hei	Lukas 9, 57-62	
15.03. Lätare	10:00	Familiengottesdienst der Region (Neugebauer/Opitz) mit Teeniekreis, anschl. Gemeindeversammlung (s. S. 3)		Pau	10:30	Abendmahlsgottesdienst (Keller) mit Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Hei	Johannes 12, 20-26	
22.03. Judika	10:00	Gottesdienst (Kasparick)	Pau	09:15	Gottesdienst (Kröner/Eichert)		PMö	Markus 10, 35-45	
				10:30	Gottesdienst (Kröner/Eichert)		Hei		
29.03. Palmsonntag	10:00	Jazz-Gottesdienst (Predigt Pfr. Eichert) (siehe Seite 5) mit Aufführung von Teilen der Sinfonischen Rockmesse in D von Andreas Mücksch (Paulus-Chor, Solisten, Orchester und Band der Paulusgemeinde; Leitung: KMD Mücksch)					Pk	Johannes 12, 12-19	
02.04. Gründonnerstag	19:00	Tischabendmahl (Kasparick)		Pau				1. Korinther 11, 23-26	
03.04. Karfreitag	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Heyser)		Pk	09:15	Abendmahlsgottesdienst (Neugebauer)		KMö	2. Korinther 5, 19-21
	15:00	Ökum. Kreuzverehrung (Koschig/Kasparick/G.Eichert)		Pk	10:30	Abendmahlsgottesdienst (Neugebauer)		Hei	

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste ab 29.03. wieder in der Kirche stattfinden!

* Als Alternativen zu besonderen Gottesdiensten bieten wir Ihnen künftig auch Gottesdienste aus Trotha und der übrigen Region an.

Pau	Paulusgemeindehaus R.-Blum-Str. 11a	Hei	Heilandskirche Krokusweg 29
Pk	Pauluskirche Rathenauplatz 22	KMö	Kirche Mötzlich W.-Dolgner-Str. 1
Bricc	St. Briccius Pfarrstraße 5	PMö	Pfarrh. Mötzlich W.-Dolgner-Str. 7

Proben für Ostermorgen in Mötzlich

Am Ostermorgen früh 6 Uhr wollen wir in Mötzlich vor und in der Kirche eine Morgenandacht feiern. Dies soll wie im letzten Jahr mit Texten von Jörg Zink und Musik von Hans Jürgen Hufeisen geschehen.

Die Musik (österliche Melodien ein- bis vierstimmig) wollen wir am Dienstag, dem 31. 03., um 19 Uhr schon einmal im Mötzlicher Gemeindehaus probieren. Wenn Sie an die-

sem Termin nicht können, seien Sie trotzdem am Ostermorgen dabei und singen Sie mit. Die Noten kann man sich auch vorher bei uns ausleihen oder gegebenenfalls auch so mitsingen.

*Ihre Grietje Neugebauer und
Ihr Andreas Mücksch*

31.03. | 19:00 Uhr | PMö

Termine in der Heilandsgemeinde sowie St.-Pankratius-Gemeinde				
01.-05.03.	19:30	Ökumenische Bibelwoche (siehe S. 10)		
Do	05.03.	17-18	Sprechzeit Pfrn Neugebauer im Gemeindebüro	Hei
Fr	06.03.	16:00	Weltgebetstag (siehe S. 10)	Bricc
Mi	11.03.	14-16	Gemeindenachmittag zum Weltgebetstag	PMö
Fr	13.03.	16-19	Teenietreffen: „Eine Reise auf die Bahamas“	Pau
Di	17.03.	19:30	Gemeindeabend: Palliativmedizin (siehe unten)	Hei
Sa	28.03.	09-12	Frühjahrsputz in Heiland und Mötzlich (siehe unten)	Hei+KMö
Di	31.03.	19:00	Proben für Ostermorgen (siehe Seite 7)	PMö

Gemeindeabend in Heiland Palliativmedizin

Wer ist nicht betroffen und hilflos, wenn ein naher Mensch im Rahmen einer verzehrenden Erkrankung leidet? Wie kann man bei Schmerzen, Angst, körperlichen Nöten helfen? Wohin kann man sich wenden?

Dafür gibt es eine Palliativmedizin, die sowohl Kranken als auch Angehörigen auf einer speziellen Station Hilfe anbietet. Diese Einrichtungen werden uns anhand der Palliativstation des Krankenhauses Martha-

Maria in Halle von sachkundigen Referenten vorgestellt. Oberärztin Katrin Frühauf und Pastorin Schober, Krankenhauseelsorgerin, vom Martha-Maria-Krankenhaus Halle-Dölau werden am 17. März um 19:30 Uhr beim Gemeindeabend in der Heilandsgemeinde zu Gast sein.

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Dr. Elke Krause

17.03. | 19:30 Uhr | Hei

Frühjahrsputz in Heiland und Pankratius Frühlingsfein muss es sein

Der „alte Winter in seiner Schwäche“ soll getreu dem Goetheschen Osterspaziergang samt seinen verwelkten und verstaubten Hinterlassenschaften in der Heilands- sowie Pankratiusgemeinde traditionsgemäß vor Ostern vertrieben werden.

Dazu ist der Arbeitseinsatz zum Großeinmachen auf den Freiflächen rund um die Kirchen und in Mötzlich zusätzlich auf dem Friedhof vorgesehen am Sonnabend, dem 28. März 2015, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr. Aber auch in den Gotteshäusern ist gründ-

liches Putzen angesagt. Geeignete Gerätschaften möge bitte jeder selbst mitbringen. Ist schon das gemeinsame Schaffen eine kommunikative Freude an sich, wird letztere in beiden Gemeinden zum Abschluss mit dem Helferimbiss gekrönt. Da juckt es doch jetzt schon in den Händen! Darum freuen sich beide Gemeinden auf viele Helfer.

Odo Lilienthal

28.03. | 09-12 Uhr | Hei + KMö

Gottesdienst *International* in der Heilandskirche

Ungarisch und rumänisch spricht der diesjährige Gast in unserem Gottesdienst am 8. März - und auch deutsch. Zoltán Kovács stammt aus Braşov (dt. Kronstadt) in Rumänien und studiert in Klausenburg Evangelische Theologie. Er gehört der evangelisch-reformierten Kirche in Siebenbürgen an und damit zu einer Minderheit, denn die Mehrheit der rumänischen Christen gehört zur rumänisch-orthodoxen Kirche. Zoltán Kovács ist zur Zeit als Stipendiat des Gustav-Adolf-Werkes in Deutschland und wird im diesjährigen *Gottesdienst International* die Predigt halten.

Mit Klängen aus aller Welt gestaltet der Jugendchor der Paulusgemeinde unter der Leitung von KMD Andreas Mücksch den Gottesdienst mit. Anschließend besteht die Mög-

lichkeit, bei einem Imbiss mit unserem Gast und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Heilandsgemeinde lädt seit 1994 jedes Jahr Anfang März zu einem Gottesdienst mit einem Gast aus der internationalen Ökumene ein. Anknüpfend an die Idee der halleschen Missionskonferenzen aus den 80er Jahren wurde er bisher unter der Überschrift „Missionsgottesdienst“ gefeiert. Dass Christen verschiedener Herkunftsländer und Glaubenskulturen miteinander Gottesdienst feiern, ist auch im Zeitalter der Globalisierung aktueller denn je. Dies soll nun unter der Bezeichnung *Gottesdienst International* fortgeführt werden. Sie sind sehr herzlich dazu eingeladen! Während des Gottesdienstes wird eine Kinderbetreuung angeboten.

Im 16. Jahr: Mötzlicher Musiken machen munter Das Jahresprogramm 2015 zum Vormerken

Freitag	24.04.	19:30	„Hausmusik bei Johann Sebastian Bach“ mit dem Kammerensemble von Thomas Ennenbach
Freitag	29.05.	19:30	„Mit Dudelsack und Alphörnern“ mit dem Leipziger Alphorntrio
Freitag	26.06.	19:30	„Kammermusik auf Fingerspitzen“ mit dem Dresdner Streichtrio zu dessen 20-jährigem Bestehen
Freitag	28.08.	19:30	„Die lachende Königin“ mit Trompete (Bernd Bartels), Orgel (Josef Müller) und Cello (Sascha Werchau)
Freitag	25.09.	19:30	„Tango in Finnland“ mit dem Ensemble „Tango Primo“ in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Finnischen Gesellschaft
Sonntag	29.11.	17:00	Adventsmusik im Kerzenschein mit dem Chor der Heilandsgemeinde und den Bläsern der Paulusgemeinde
Freitag	11.12.	19:30	„Vorfreude, schönste Freude“ Advent mit den Leipziger Blechbläsersolisten

Ökumenische Bibelwoche 2015

Der Brief des Paulus an die Christen in Galatien

Exegetische Bibelarbeiten und Anregungen zum Verständnis des Galaterbriefes

Montag	02.03.	19:30	Heilig-Kreuz-Gemeinde (Gütchenstraße 21) Text: Galater 1,1-24 und 2,1-10 Arbeitskreis „Bibel hinterfragt“
Dienstag	03.03.	19:30	Paulusgemeinde (Robert-Blum-Straße 11a) Text: Galater 3,1-18 Pfarrer Friedhelm Kasparick
Mittwoch	04.03.	19:30	St. Laurentius-Kirche (Am Kirchtor 2) Text: Galater 3,19 - 4.7 Pfarrer Curt Stauss
Donnerstag	05.03.	19:30	Pankratiusgemeinde (Willi-Dolgnier-Straße 7) Text: Galater 5,1-26 Pfarrer Dr. Georg Neugebauer
Freitag	06.03.	16:00	Bricciusgemeinde (Pfarrstraße 5) Weltgebetstag Pfarrerinnen Kristin Heyser

Ostern in der Region auf einen Blick

Gründonnerstag	02.04.	18:00	Agapemahl in Briccius
		19:00	Tischabendmahl in Paulus
Karfreitag	03.04.	09:15	Abendmahlsgottesdienst in Mötlich
		10:00	Gottesdienst in Paulus
		10:00	Abendmahlsgottesdienst in Briccius
		10:30	Abendmahlsgottesdienst in Heiland
		15:00	Ökumenische Kreuzverehrung in Paulus
Samstag	04.04.	21:00	Osternacht in Seeben
Ostersonntag	05.04.	06:00	Feier am Ostermorgen in Mötlich
		07:00	Andacht auf dem Friedhof in Trotha
		09:00	Taizé-Andacht in Paulus
		10:00	Familiengottesdienst in Paulus
		10:00	Gottesdienst in Briccius
		10:30	Familiengottesdienst in Heiland
Ostermontag	06.04.	10:00	Abendmahlsgottesdienst für die Region in Paulus

Herzliche Segenswünsche zum 70., 75., 80. oder zu weiteren Geburtstagen

übermitteln wir in Paulus am...

03.03.	Hartmut Schwarz	(80.)
07.03.	Wilfried Schwerin	(80.)
15.03.	Horst Spannaus	(84.)
17.03.	Dr. Ilse Laueremann-Kaufmann	(81.)
19.03.	Rosa Jäger	(89.)
20.03.	Dr. Dr. Horst Scharf	(86.)
26.03.	Anneliese Ullrich	(88.)
27.03.	Katharina Schwabe	(93.)
27.03.	Jutta Günther	(75.)
28.03.	Dr. Andreas Buhl	(80.)
31.03.	Karl Freund	(80.)
31.03.	Martha Lippert	(104.)

in Heiland und St. Pankratius am...

04.03.	Rosemarie Wohlert-Vogelpohl	(75.)
08.03.	Ruth Schüttauf	(88.)
08.03.	Willi Schröder	(86.)
15.03.	Gisela Möbius	(82.)
17.03.	Ingeborg Tornack	(85.)
22.03.	Anita Rust	(83.)
22.03.	Johanna Schwalbe	(83.)
27.03.	Gisela Sika	(82.)
29.03.	Ursula Schüßler	(88.)
30.03.	Regina Konschak	(70.)
31.03.	Paul Manthe	(82.)

Es wurden getauft am

25.01.2015

Theo Knauer u. Johannes Verron (Paulus).

Es verstarb am

11.01.2015

Hendrik Hofacker
im Alter von 73 Jahren (Paulus).

Heilands- und Pankratiusgemeinde Einladung zur Geburtstagsfeier des ersten Quartals für alle ab 70 Jahren

Herzlich laden wir alle „Geburtstagskinder“ der Monate Januar, Februar und März ab 70 Jahren zur gemeinsamen Geburtstagsfeier der Heilands- und Pankratiusgemeinde ein. Bei dem Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen und einem kleinen Kulturprogramm sind Sie und Ihre Begleitung sehr herzlich willkommen! Die Feier findet am Donnerstag, 9. April 2015 von 14-16 Uhr im Gemeindehaus der Heilandsgemeinde, Krokusweg 29, statt. Es freuen sich auf Sie

*das Team des Café Kroküschchen
und Ihre Pfarrerin Neugebauer*

09.04. | 14-16 Uhr | Hei



Foto: Jörg Brinckheger_pixelto.de

Regelmäßiges

Paulus	<i>montags</i>	einmal im Monat: 20 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)	
	<i>dienstags</i>	jeden 1. im Monat: 19:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde 14-tägig 9:30-10:30 Uhr Krabbelgruppe „Pauluskäfer“ 19:15 Uhr Emotions Anonymous – Selbsthilfegruppe f. emotionale Gesundheit	
<i>mittwochs</i>		14:30-16 Uhr Kindergarten-Eltern-Sprechstunde	
		14:45 Uhr Kindergartenchor in 2 Gruppen	
		15:00 Kindernachmittag (1.+ 2.Kl.)	16:00 Kindernachmittag (3.+ 4.Kl.)
		16:00 Kinderchor (1.+2. Klasse)	17:00 Kinderchor (3.-6. Klasse)
		18:00 Posaunenchor	19:30 Orchester
<i>donnerstags</i>		1x monatl. 20 Uhr Gesprächskreis „Die Blaue Stunde“ (Seiteneing. Gem.-haus)	
		18:00 Uhr Jugendchor	19:00 Junge Gemeinde
		19:30 Uhr Pauluschor	
<i>samstags</i>	10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7		
Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen.			
Flötenkreise bei Frau Wache mittwochs + donnerstags nach Vereinbarung (Tel. 5231056)			
Heiland	<i>montags</i>	19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA)	19-21 Uhr Angehörige von AA
	<i>dienstags</i>	15:00 Uhr Kindernachmittag 1.-4. Klasse	
	<i>mittwochs</i>	20-21 Uhr Blockflötenkreis n. V. (Tel. 5223706)	
	<i>donnerstags</i>	14-16 Uhr Café Kroküsschen (offener Seniorennachmittag) 19:00 Uhr Chor	
St. Pankr.	jeden letzten Di im Monat	19:30 Uhr	Gesprächskreis „30plus“
	jeden 2. Mi im Monat	14-16 Uhr	Gemeindenachmittag

Heiland	Vors. d. GKR	Dr. Jürgen Pannwitz Goldlackweg 2 Tel. 5223702
	Gemeindekonto	IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73 BIC: NOLADE21HAL
Gemeindebüro Heiland		Krokusweg 29 Fr. Gaul Öffnungszeit: Do 14-16 Uhr Tel. 68468850
St. Pankratius	Vors. d. GKR	Odo Lilienthal Zöberitzer Straße 9 Tel. 5226026
	Gemeindekonto	IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35 BIC: NOLADE21HAL
Paulus	Vors. d. GKR	Ulrike Germann Rathenauplatz 13 Tel. 5238932
	Gemeindekonto	IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70 BIC: NOLADE21HAL
Gemeindebüro Paulus		Robert-Blum-Str. 11a Frau Gaul Tel. 5233787 Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de kontakt@paulusgemeinde-halle.de Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr Di 16-18 Uhr Do 16:30-18:30 Uhr
Bauverein Pauluskirche		IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 BIC: NOLADE21HAL
Pfarrer Christoph Eichert		Georg-Cantor-Straße 21 06108 Halle (Saale) Tel. 4459490 Sprechzeit: Fr 16-18 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
Pfarrer Friedhelm Kasparik		Adolf-von-Harnack-Straße 2 06114 Halle (Saale) Tel. 5230070 Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)
Pfarrerin Grietje Neugebauer		Goldlackweg 3 06118 Halle (Saale) Tel. 5233877 Sprechzeit (Gem.-haus): 1. Do im Monat 17-18 Uhr (+ tel. Absprache) E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de
Katechetin Elisabeth Opitz		Kopernikusstraße 3 06118 Halle (Saale) Tel. 5234781
Kantor KMD Andreas Mücksch		Robert-Blum-Straße 11 06114 Halle (Saale) Tel. 5225542
Kindergarten		Robert-Blum-Straße 11a 06114 Halle (Saale) Tel. 5230813 E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de Leitung: Almut Beer Sprechzeit: Mi 14:30-16:00 Uhr
Redaktionsschluss		für April 2015: 04.03.2015 E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de Tel. 5233787

Kontakte